



# **Brückenkurs Informatik 2010**

Heiko Will

Institut für Informatik / AG Computer Systems

FU Berlin

11.10.2010

# Ablauf und Programm

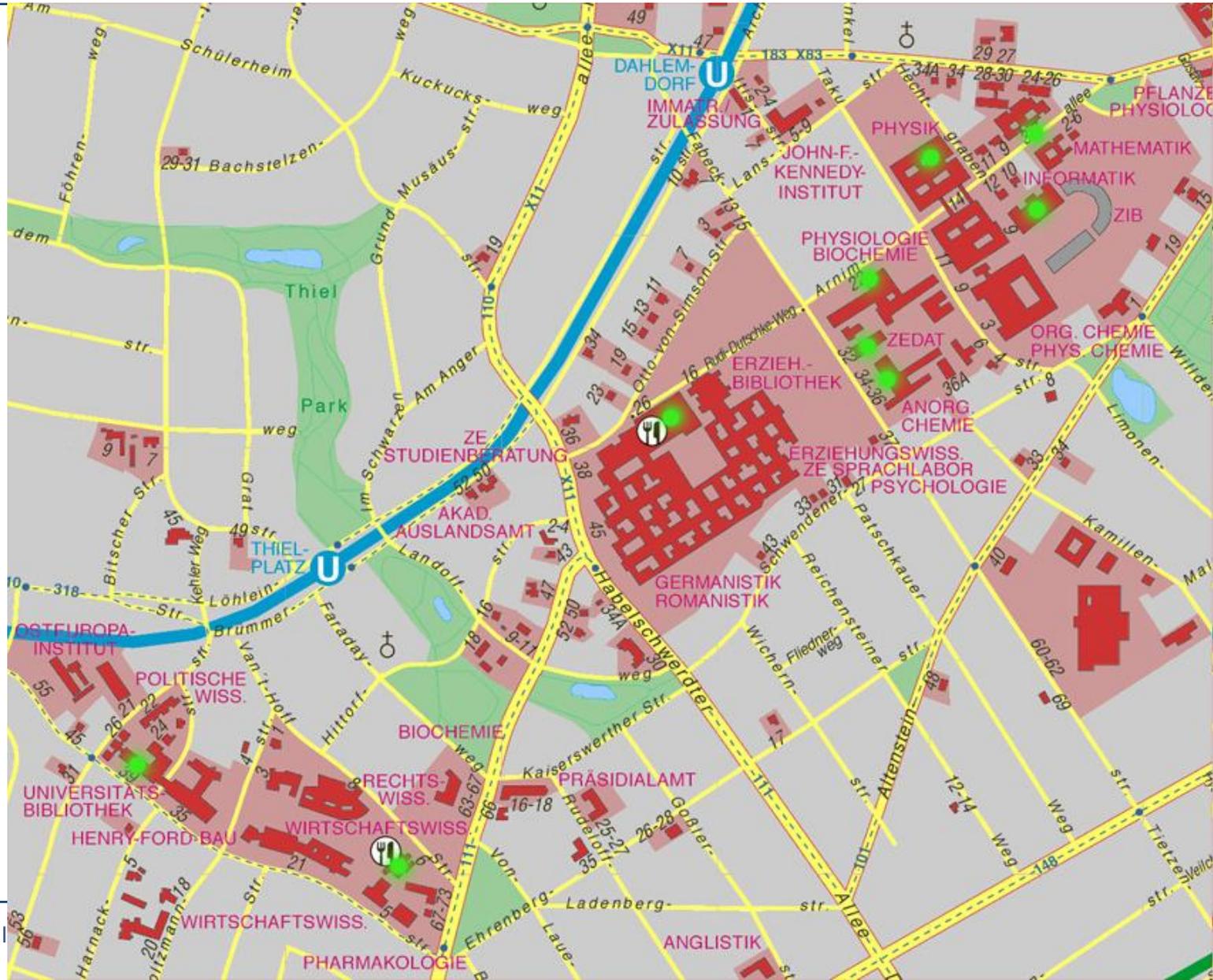
- Montag & Dienstag 10:00 c.t. im Hörsaal
  - "c.t." = cum tempore ("mit Zeit": (bis zu) 15 Min. später)
  - "s.t." = sine tempore ("ohne Zeit": pünktlich!)
- 14:00–16:00 verschiedene Themen, verschiedene Räume
- Montag: Einführung, Netzwerke, Accounts, VPN,...
- Dienstag: Etikette und Rechnerbetrieb
- Mittwoch: 12.00h HS – Einführungstag der Fachschaften
  - Studentische Initiativen stellen sich vor
  - Fragestunden mit erfahrenen StudentInnen
  - Grillen!

- Wenn ihr Fehler findet → bitte schreibt sie auf und schickt sie mir!
  - [hwill@inf.fu-berlin.de](mailto:hwill@inf.fu-berlin.de)
  - Ein Dienst für die Allgemeinheit.
- Wenn Unklarheiten auftauchen, nachhaken!
- Helft euch gegenseitig!
- Oder ihr meldet euch einfach und fragt. Versteht ihr nix, verstehen die anderen wahrscheinlich auch wenig.
- Mit Schüchternheit kommt man nicht weit.

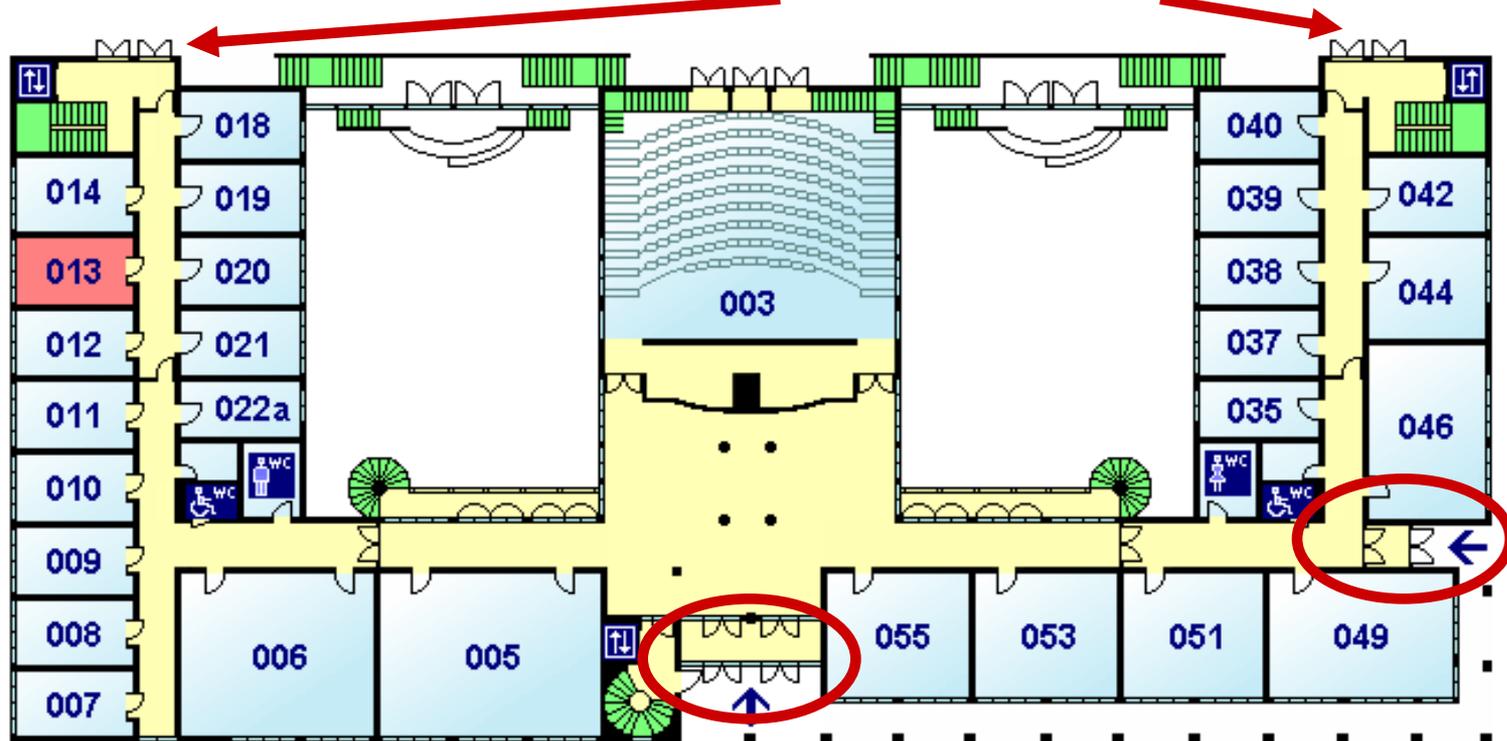
# Diese Folien gibt es im Netz

- <http://www.inf.fu-berlin.de/w/inf/Brueckenkursinformatik2010>
- Über das KVV oder meine Seiten.
- Viele Aspekte werden jetzt zu schnell gehen und sind auch nur dafür gedacht, dass ihr sie nachher noch mal in Ruhe nachschauen könnt.
- Manchmal kürze ich auch einige Erklärungen etwas ab.
- Ich hoffe, dass trotzdem die meisten von euch viel über die Verwendung der Computer lernen und einiges für eure Laufbahn hier am Institut mitnehmen werden.
  
- Viel Spaß!

# Überblick über den Campus

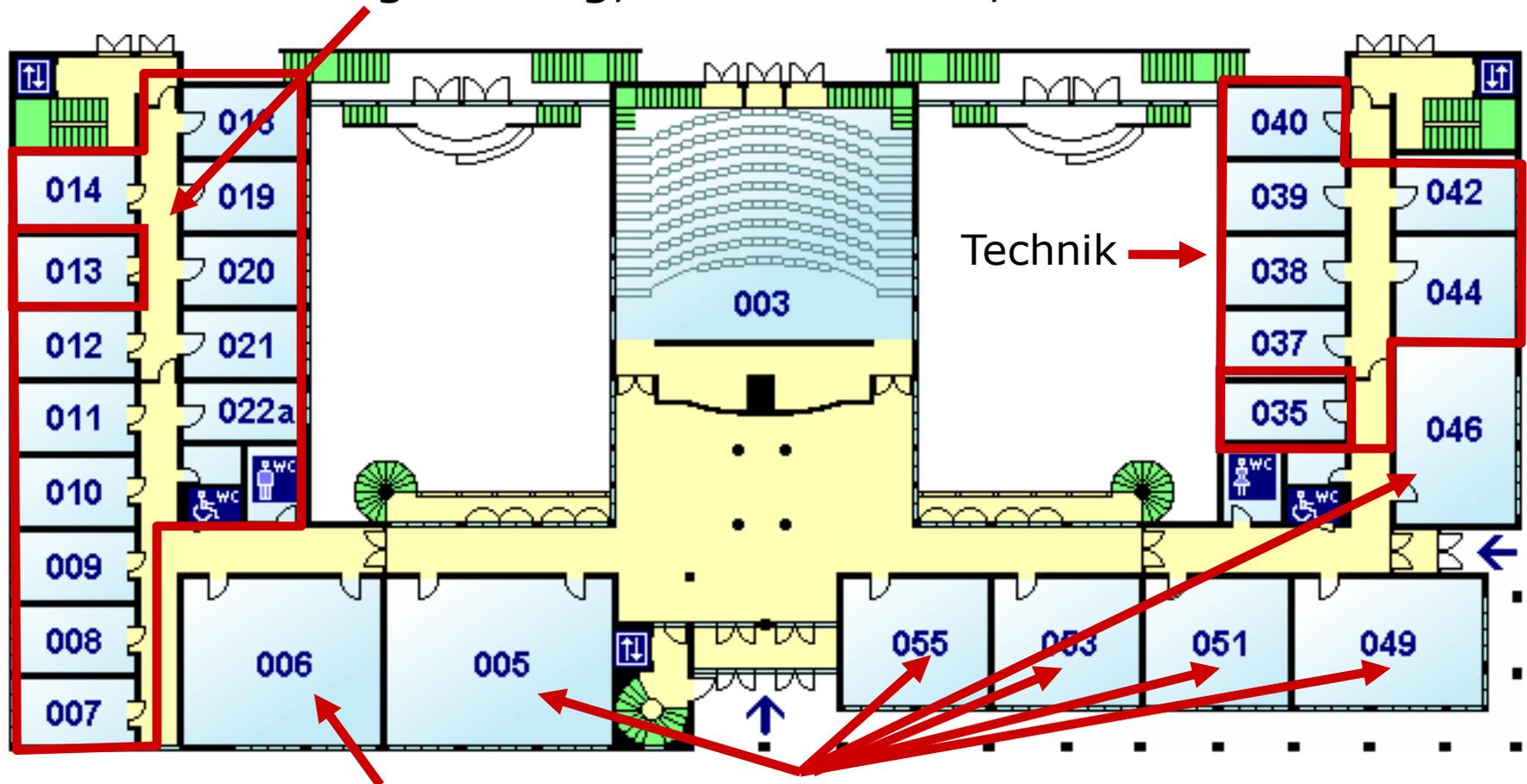


- Der Hausmeister (Herr Fischer) öffnet das Gebäude morgens um 7:30 und schließt es um 19:00 ab.
- Rechnerräume schließen ebenfalls um 19:00.
- Wer dann noch raus muss: Seitentüren.



# Ein kurzer Überblick über das Gebäude (EG)

- Software Engineering, Bioinformatik, Didaktik

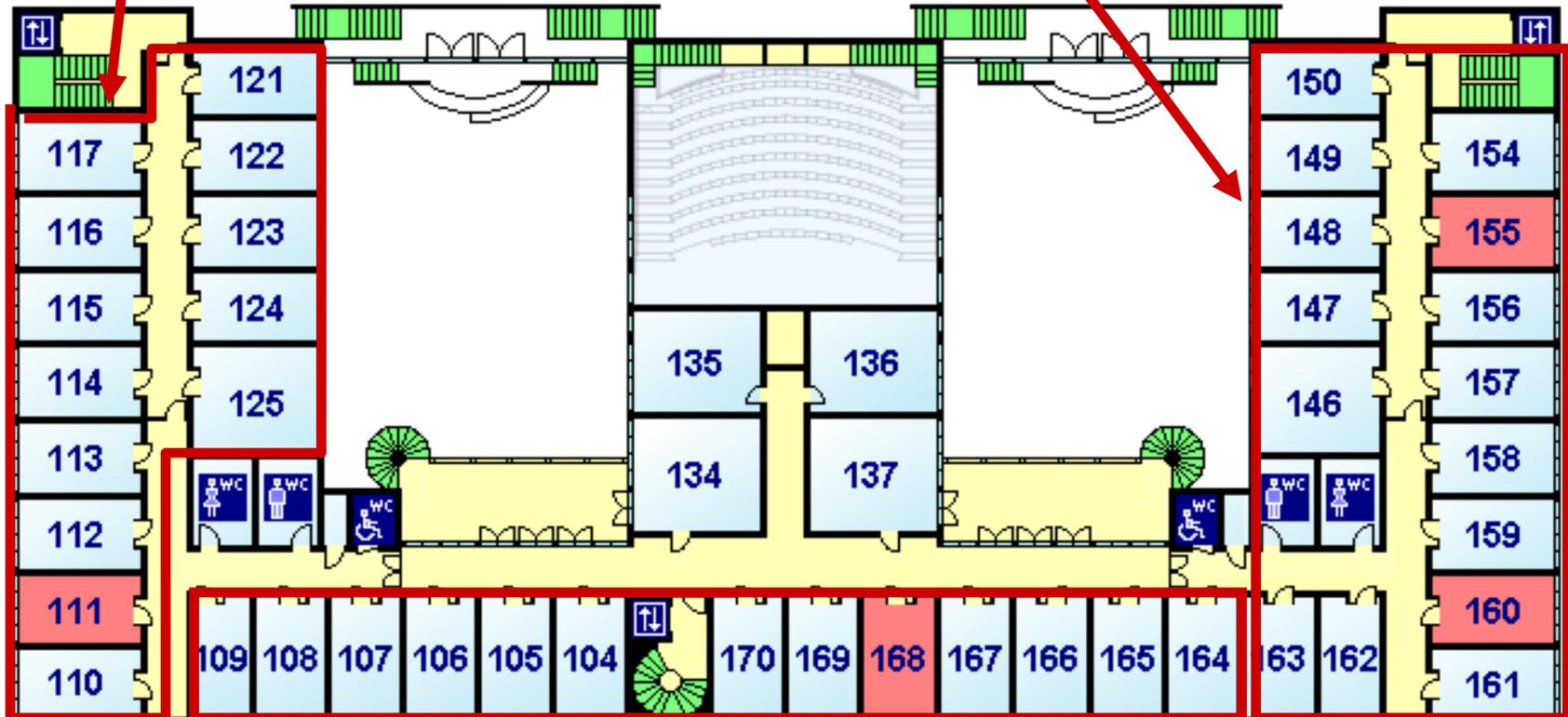


Multimedia-Hörsaal/E-Kreide

Seminarräume SRxxx

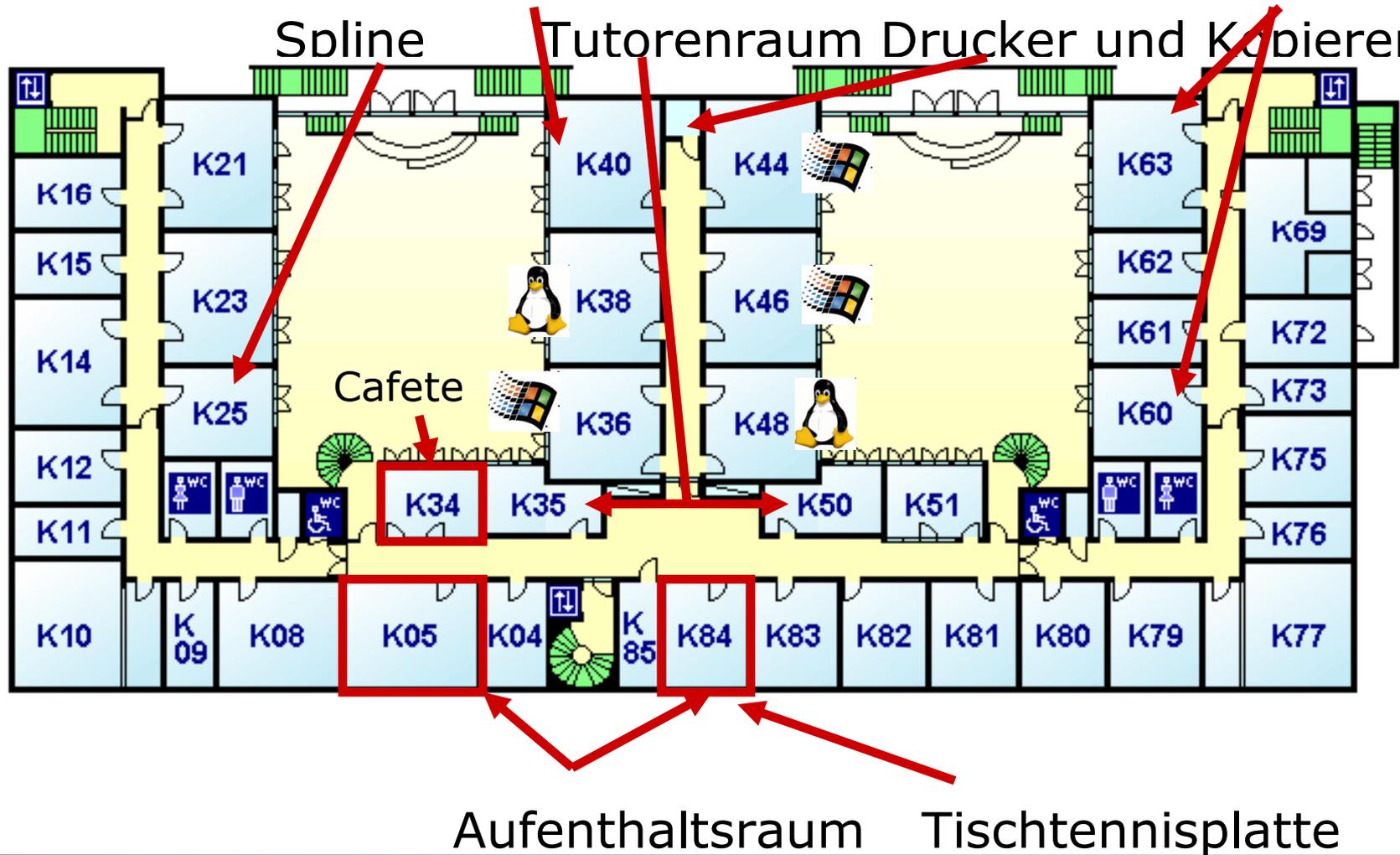
Theoretische Informatik

KI, Technische Info, Programmiersprachen, Bildung und Gesellschaft



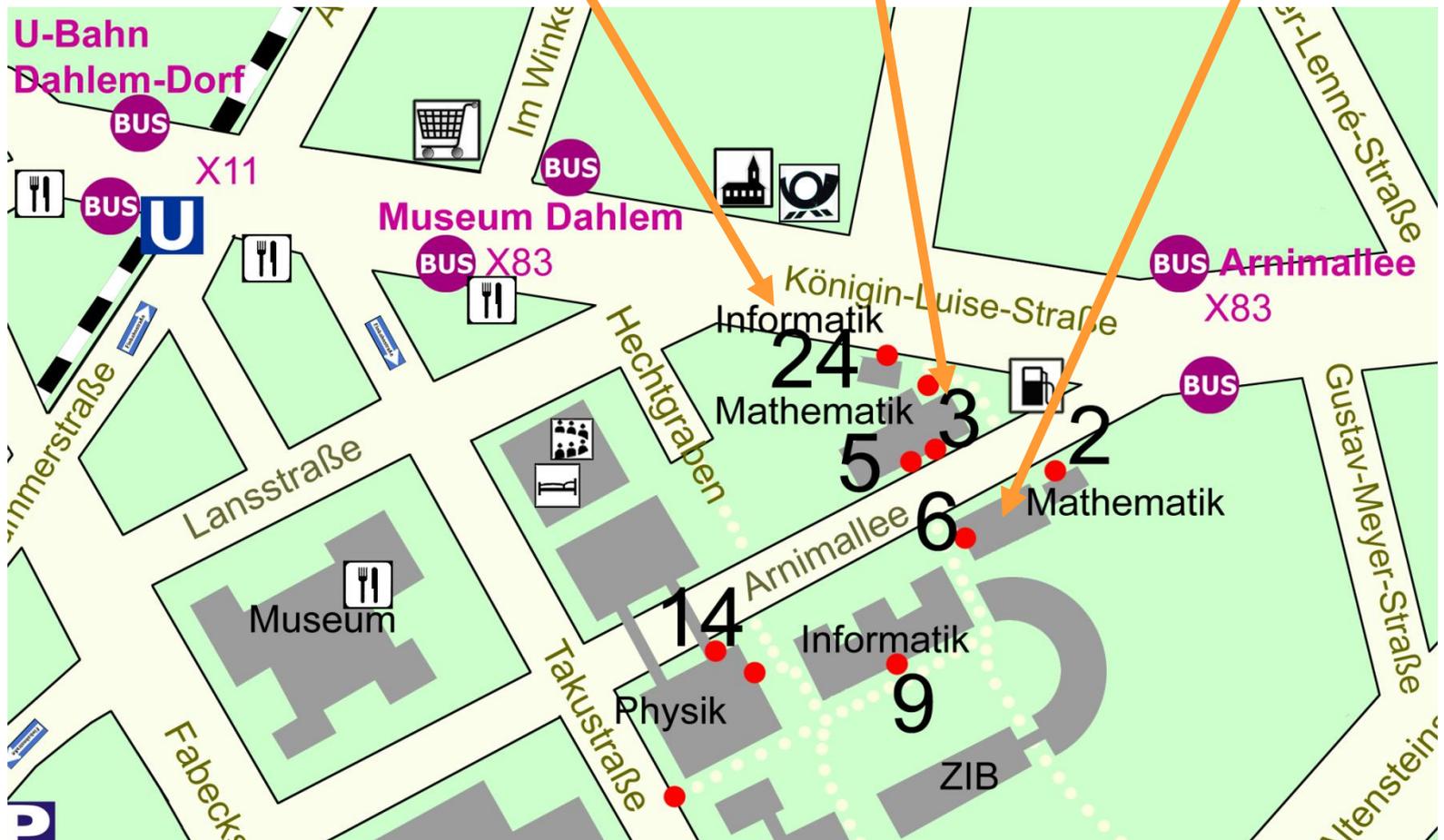
Systemsoftware, Datenbanken

- Rechnerpools (rot) Multimedia-Labor Hardware-Labor



# Da fehlt doch noch was...

- Die AG Netzbasierende Informationssysteme sitzt in der Königin Luise Straße 24/26 Bibliothek Mathematik



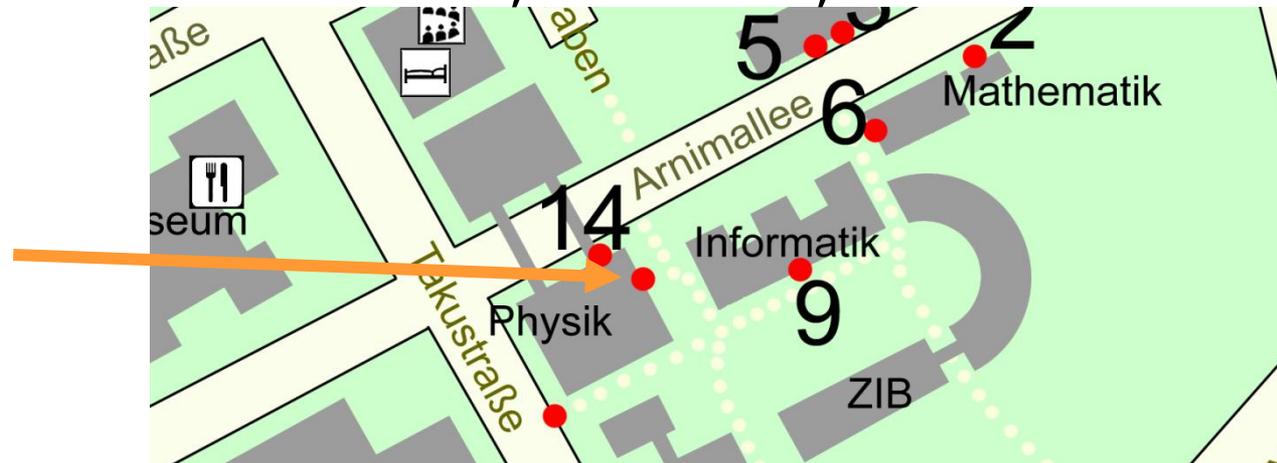
- Eure offizielle Anlaufstelle zum Thema Studium!
  - Habe ich alle Scheine?
  - Probleme mit Campus Management
  - Anmeldung der Bachelorarbeit
  - Modulbescheinigungen (aka Scheine) ausdrucken lassen
  - Ein bißchen Bafög-Beratung

<http://www.imp.fu-berlin.de/fbv/pruefungsbuero/>

- Sprechzeiten beachten: Di 11-13, Mi 12-14, Do 11-13

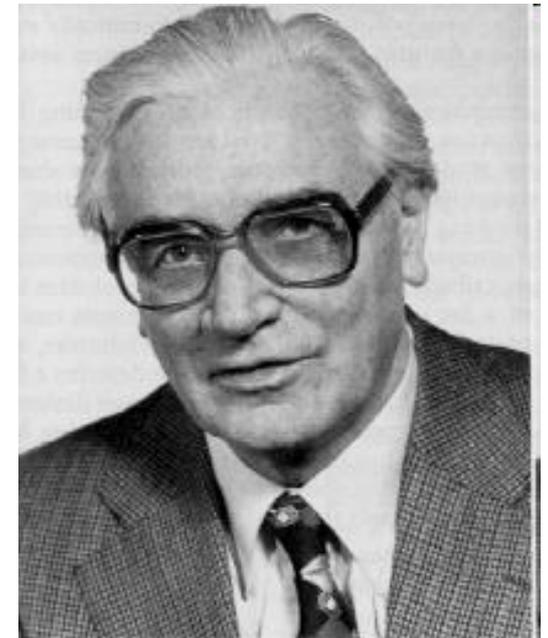
- Wo:

- Arnimallee 14
- aka Physik
- Raum 1.1.14b



## ... und was ist das ZIB?

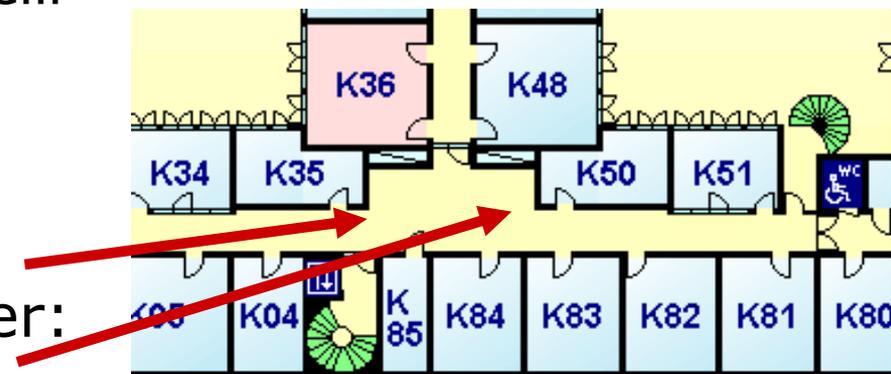
- Zuse Institut Berlin
  - Nach Konrad Zuse (1910–1995),  
Pionier der deutschen Computertechnik.
- Außeruniversitäre Forschungseinrichtung des Landes  
Berlin
- Forschungsschwerpunkte:
  - Numerical Analysis and Modelling
  - Visualization and Data Analysis
  - Optimization
  - Scientific Information Systems
- Supercomputing



- Leider ist schon einiges passiert:
  - Zweimal eingeschlagene Scheiben und Laptop-Klau über das Wochenende.
  - Aus dem Büro von Prof. Schweppe (über das Sekretariat) während des helllichten Tages zwei Laptops.
  - Über Weihnachten einmal knapp 20 TFTs.
  - Büros wurden aufgebrochen angekettete Laptops abgerissen.
  - Fahrräder übers Wochenende...

- Also Vorsicht!

- Es gibt Schließfächer im Keller:



# Die wichtigsten Räume im Überblick

- K42: Öffentlicher Kopierer und Drucker
- K35, K50: Tutorienräume
- K51: Küche
- K05, K84 Aufenthaltsräume
  
- Großer Hörsaal
- 044: Accountverwaltung
- K60, K62: Hardwarepraktikumsräume
  
- 134: Institutsküche (nicht für Studenten)
- 168: Institutssekretariat

- Es gibt die Infocafete im Keller, Raum K34
  - linker Bambusinnenhof
  - Hat nur während des Semesters auf.
- Gutes Angebot an Snacks => Brötchen, Süßigkeiten, Getränken => Kaffee, Eis
- Billig!
- Von Studenten für alle betrieben.
  
- Die Mensa ist schon ein Stück zu laufen.
  - Selbstbedienung.
  - Billig und mittlerweile relativ gut (im Vergleich sogar sehr).
  - Bezahlen mittels RFID-Chipkarte
    - Achtung: Immer Studiausweis vorzeigen

<http://www.inf.fu-berlin.de>

- Die FU gliedert sich in 11 FB + Charité + Zentralinstitute
  - Z.B. unser Fachbereich Mathematik und Informatik
- Fachbereiche gliedern sich in Institute:
  - Institut für Informatik, Institut für Mathematik
- Auf jeder Ebene gibt es sowas wie eine Exekutive und eine Legislative:
  - FU: Präsident + Akademischer Senat
  - Fachbereich: Dekan + Fachbereichsrat
  - Institut: Geschäftsführer + Institutsrat
- Die Legislative nennt man an der Uni "Akademische Selbstverwaltung"
  - Besetzt aus 50% + 1 Professor, Rest: 1/3 Studierende, 1/3 Wissenschaftliche Mitarbeiter, 1/3 Sonstige Mitarbeiter
    - Die Profs haben also das Sagen!

# Was gibt es zu entscheiden?

- Uni-Ebene (Akademischer Senat, 13/4/4/4):
  - Einrichtung neuer Studiengänge, Institute,...
  - Umstellung auf Bachelor/Master.
  - Einrichtung des Campus Management Systems.
- Fachbereichsebene (Fachbereichsrat 7/2/2/2):
  - Angelegenheiten von Lehre, Studium und Qualifikation, z.B. Änderung von Studien- und Prüfungsordnungen.
  - Berufung neuer Professoren.
  - Wichtig: Dieses Gremium betrifft euch also ziemlich.
- Institutsebene (Institutsrat 4/1/1/1):
  - Rauchverbot für die Innenhöfe.
  - Neue Schließanlage.
  - Momentan: Philipp Borgers([borgers@mi.fu-berlin.de](mailto:borgers@mi.fu-berlin.de))

- Zusätzlich zur Akademischen Selbstverwaltung
- Legislative: Studentenparlament (StuPa)
  - 60 Mitglieder von euch jährlich im Januar gewählt.
  - Aufgaben nach dem Berliner Hochschulgesetz:
    - Grundsätzliche Angelegenheiten der Studierendenschaft
    - Erhebung von Beiträgen, Festlegung eines Haushalts
    - Festlegung einer Wahlordnung, Satzung
- Exekutive: Allgemeiner Studierendenausschuss (AStA)
- Zusätzlich: Studentische Vollversammlung
  - Entscheidungen haben "empfehlenden Charakter".
- Auf Fachbereichsebene: Fachschaftsräte
- Finanzierung:
  - 7 Euro aus euren Semesterbeiträgen, d.h. ca. eine halbe Million EUR pro Jahr.

# StuPa - Wer ist drin?

- Insgesamt 39 Parteien. Davon mit 3 und mehr Sitzen:
  - Jusos FU 4
  - Grüne Hochschulgruppe 5
  - LHG – Liberale Hochschulgruppe 2
  - SDS / Die Linke.FU 2
  - FSI - „Cafe Tatort“ 3
- Von FSI Mathe Inf + Bioinf (1 Sitz = 109 Stimmen)
  - Maximilian Michels
- Wahlbeteiligung: 14% (!)
  - Einen Sitz ab 35 Wähler (!)
  - 5 Sitze = 350 Wähler
- Es gibt so viele Parteien, weil es keine Sperrkausel gibt und kleine Parteien, beim verwendeten Hare-Niemeyer-Verfahren gute Chancen auf einen Sitz bei der Verteilung der Restsitze haben.

- Was der Fachbereichsrat bzgl. des akademischen Senats ist, ist der **Fachschaftsrat** bzgl. des Studentenparlaments, d.h. das gleiche auf Fachbereichsebene.
- **Fachschaft** == Alle Studierende eines Faches
- Kann einen eigenen Haushalt am Fachbereich einfordern, ansonsten ist die Fachschaft auf eine Mittelvergabe vom AStA angewiesen.
- Die Bioinformatiker haben sich irgendwie im Studentenparlament den Status als eigene Fachschaft organisiert (und haben deshalb einen eigenen Fachschaftsrat).
- Wird alle 2 Jahre gewählt

- Informatik
  - Henning Böhme [boehme@inf.fu-berlin.de](mailto:boehme@inf.fu-berlin.de)
  - Ludwig Ortman [ortmann@mi.fu-berlin.de](mailto:ortmann@mi.fu-berlin.de)
  - Jana Rekittke [rekittke@inf.fu-berlin.de](mailto:rekittke@inf.fu-berlin.de)
  - Rafael Monteiro [monteiro@inf.fu-berlin.de](mailto:monteiro@inf.fu-berlin.de)
  - Stephan Berndts [berndts@inf.fu-berlin.de](mailto:berndts@inf.fu-berlin.de)
- Bioinformatik
  - Sören Körner [koerner@mi.fu-berlin.de](mailto:koerner@mi.fu-berlin.de)
  - Clemens Kruse [ckruse@mi.fu-berlin.de](mailto:ckruse@mi.fu-berlin.de)
  - Jan-Martin Josten [josten@mi.fu-berlin.de](mailto:josten@mi.fu-berlin.de)
  - René Märker [maerker@mi.fu-berlin.de](mailto:maerker@mi.fu-berlin.de)
  - Jonathan Döring [jdoering@mi.fu-berlin.de](mailto:jdoering@mi.fu-berlin.de)
- Dies sind die Ansprechpartner für eure Belänge!!

- Webseite:
  - <http://fsi.spline.de>
- Email:
  - [fsi@mi.fu-berlin.de](mailto:fsi@mi.fu-berlin.de)

- Mittwoch 12:00 Studentische Gruppen stellen sich vor
- Mittwoch 15.00 Bachelor Fragestunde
- Mittwoch 16:00 Grillen
- Freitag 20:00 Syndikat Neukölln (kneipenabend)
  
- Erstifahrt: Erstes Wochenende in der Vorlesungszeit 12.-24.10. (mit den Psychologie-Erstis)
  - ca. 30 EUR

- Die Bioinformatiker gehören zum Fachbereich Mathematik und Informatik, sind aber weder Teil des Instituts für Informatik, noch des Instituts für Mathematik.
- Eure Belange werden nicht im Fachbereichsrat Mathe & Inf entschieden, sondern in der Gemeinsamen Kommission (GK) Bioinformatik.
- Offizielle Seite des Studiengangs:
  - <http://bioinformatik.mi.fu-berlin.de>
- Die Mailingliste auf der JEDE/R Bioinformatiker sein sollte: [ba\\_bioinf@lists.spline.de](mailto:ba_bioinf@lists.spline.de)
- Um alle aktiven Fachschaftmitglieder anzuschreiben:
  - [fsbr\\_bioinf@lists.spline.de](mailto:fsbr_bioinf@lists.spline.de)

# Wie kann ich selbst aktiv werden?

1. Bei der FSI / eurer Fachschaft mitmachen

Die FSI stellt sich Mittwoch hier vor

2. Eine eigene Initiative gründen und sich wählen lassen!

1. StuPa (Frist Anfang Dezember)

2. Fachschaftsrat

1. und 2. Beim Studentischen Wahlvorstand:

<http://www.fu-berlin.de/sites/studwv/>

3. Institutsrat

4. Fachbereichsrat

5. Akademischer Senat (schwierig)

3.-5. Beim zentralen Wahlvorstand der FU:

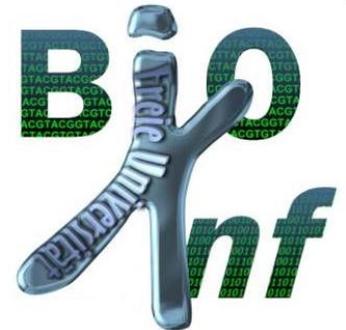
<http://web.fu-berlin.de/zwv/>

- Wer die Politik nicht mag, darf sich nicht beschweren, wenn es nicht so läuft wie er/sie es gerne hätte.

- Es gibt eine Menge Posten, auf die ihr euch wählen lassen könnt (Anzahl der Sitze für Studenten):
  - Institutsrat (1)
  - Fachbereichsrat (2)
  - Fachschaftsrat (7)
  - Studierendenparlament (60)
  - Akademischer Senat (4)
- Wer politisch aktiv sein will und sich engagieren möchte, hat viele Chancen.
- Natürlich gibt es immer auch Widerstände, aber wer wirklich will, bekommt das schon hin.

# Wo kann ich mich weiter informieren?

- Die Strukturen der Uni sind in Gesetzen und Satzungen festgelegt (z.B. dem Berliner Hochschulgesetz BerlHg):
  - <http://web.fu-berlin.de/zwv/vorschriften.htm>
- AStA im Netz:
  - <http://www.astafu.de/>
- Studentischer Wahlvorstand:
  - <http://www.fu-berlin.de/sites/studwv/>
- Seiten der FSI:
  - <http://fsi.spline.de>
- Fachschaft Bioinformatik
  - <http://www.bioinformatik-berlin.de>
- Protokolle aus dem Akademischen Senat (nur intern):
  - <http://www.fu-berlin.de/service/zuvdocs/senat/protokolle/index.html>



# Wer arbeitet an der Uni?

- **Hilfswissenschaftler (Hiwis):**
  - StudentInnen des Instituts.
  - Betreuen Tutorien/Seminargruppen und korrigieren Übungsblätter oder arbeiten als Forschungstutoren an wissenschaftlichen Projekten.
  - Bezahlung ~11 Euro.
- **Sonstige Mitarbeiter (Somis):**
  - SekretärInnen, Techniker, Hausmeister, Verwaltungsangestellte.
  - Sie halten unsere Gebäude und das Tagesgeschäft am Laufen, geben eure Scheine aus und sorgen für die Rechnerinfrastruktur.

## Wer arbeitet an der Uni? (II)

- Wissenschaftliche Mitarbeiter (Wimis):
  - Doktoranden (auf dem Weg zum Dr.)
  - Post-Docs (haben Dr.)
  - Wimis mit Lehrverpflichtung: Managen Tutorien, entwerfen Übungsblätter und Klausuren, halten Übungen/Tutorien.
    - Post-Docs halten häufig auch eigene Vorlesungen.
  - Drittmittel Wimis: Forschen im Rahmen eines Projektes.
  - Alle Wimis arbeiten nebenher noch an ihren eigenen Doktorarbeiten, wissenschaftlichen Veröffentlichungen und Habilitationen.
  - In der Regel werdet ihr von Wimis betreut, wenn ihr eure X-Arbeiten (Seminar-, Bachelor-, Master-, Diplomarbeit) durchführt.
    - Gutachter sind aber trotzdem die Professoren.
  - Die Wimis ohne Dr. könnt ihr ruhig duzen.

## Wer arbeitet an der Uni? (III)

- Junior-Professoren:
  - Im Gegensatz zum Professor häufig ohne Habilitation.
  - In gewisser Weise ein Prof. auf Bewährung.
    - Höhere Anforderungen an Lehre und Publikationen.
  - Häufig ohne eigene wissenschaftliche Mitarbeiter aus Landesmitteln (für Lehrverpflichtung).
  - Beamte auf Zeit
  - Bei uns: Prof. Schulte, Prof. Horenko, Prof. Güneş, Prof. Kyas, Prof. Paschke
- Professoren:
  - Üblicherweise mit Habilitation.
  - Leiten Arbeitsgruppen, halten Vorlesungen, werben Drittmittelgelder ein, koordinieren Forschung und Lehre.
  - Beamte

# Arten von Veranstaltung

- Nur eine kurze Vorstellung: Siehe Studienordnungen für ausführliche Beschreibungen.
- Nahezu alle Veranstaltungen nutzen 90 Minuten Blöcke + 15 Minuten vorher und nachher.
- Vorlesung:
  - Doz. hält Frontalunterricht, Fragen erlaubt.
  - Ihr solltet Notizen machen, auch wenn es Folien gibt.
  - Erfordert Teilnahme an Tutorium/Übung + Bestehen der Klausur.
- Übungen / Übungsgruppen / Tutorien
  - Meist von studentischen Tutoren geleitet in kleiner Gruppe.
  - Besprechung von Vorlesung und Übungsblatt.
  - Anwesenheitspflicht
  - Aktive Mitarbeit der Tutanden (von euch 😊) gefordert.

- Seminar

- Von Wimis und Profs gehaltene Veranstaltung mit Fokus auf wissenschaftliches Arbeiten.
- Meistens wird wissenschaftliche Literatur ("Papers") verteilt und ihr müsst Ausarbeitungen dazu schreiben und einen Vortrag halten.
- Abwandlungen: Forschungsseminar => mehr Basteln.
- Proseminar == Seminar für Grundstudiumsstudenten.
- Häufig als Blockveranstaltung in der vorlesungsfreien Zeit:
  - Man trifft sich 3–4 Tage und hört jeden Tag 3–5 Vorträge.
- Alternativ semesterbegleitend: Ein Vortrag pro Woche.
  
- Achtung: Hat nichts mit den Seminargruppen zu tun

- **Praktikum (akademisch)**
  - Veranstaltung in der ihr hauptsächlich praktisch unter Anleitung von Wimis arbeitet.
  - Z.B. Softwaretechnikpraktikum Qualitätssicherung => Fehler finden in einem Open Source Projekt
- **Berufspraktikum**
  - Ein Praktikum im üblichen Sinne bei einem Betrieb.
  - Muss vorher angemeldet werden und erfordert einen schriftlichen Abschlußbericht.
- **Auslandssemester**
- **Kurs**
  - Wie eine Vorlesung aber ohne abschließende Klausur und mit unbenotetem Anwesenheitsschein.
  - Für Bachelorstudenten => Allgemeine Berufsvorbereitung

*Fragen soweit?*

*Genug über das Gebäude,  
Umgebung und Uni?*

- Das **K**ommentierte **V**orlesungsverzeichnis ist euer wichtigster Einstiegspunkt im Bezug auf das Lehrangebot hier am Fachbereich.
  - Dort findet ihr Zeiten, Räume und Verantwortlichen, Links zu den Seiten der Veranstaltungen und zur Mailingliste.
- Bitte meldet euch (== Bachelor) über das KVV in den Seminargruppen für das erste Semester an.
- Diese Seminargruppen bilden auch gleichzeitig eure Tutorien für die Vorlesungen des ersten Semesters.

<https://www.mi.fu-berlin.de/kvv/>

- Für Bioinformatiker: FU KVV <http://www.fu-berlin.de/vv/>
- Für Mathematiker:
  - <https://www.mi.fu-berlin.de/kvv/semester.htm?iid=2>

- An der FU wird momentan das Campus Management-System eingeführt (unabhängig von unserem KVV).
- Damit will die FU die Arbeitsabläufe und Fristen besser regeln (bisher war das alles immer ziemlich chaotisch).
- Ihr müsst euch jedes Semester zu Modulen (== z.B. Vorlesung + Übung) anmelden.
- Achtet besonders auf die Fristen:
  - **04.10.2010 9 Uhr bis Freitag, 05.11.2010 24 Uhr.**
  - Die Zuteilung von Plätzen in Lehrveranstaltungen mit Platzzahlbeschränkung erfolgt als erste Runde bereits am **Freitag, den 15.10.2010 um 12 Uhr.**

<https://www.ecampus.fu-berlin.de/>

# Wer muss; wer noch nicht?

- Inf. Mono BSc Ja
- Inf. MSc Nein
- Bei Informatik als Modul 30/60/90 LP: Ja
  
- Bio-Inf. BSc Ja
- Bio-Inf. MSc Ja
  
- Mathe BSc Ja
- Mathe MSc Ja
- Scientific Computing Nein

**d.h. alle müssen, außer die Master Studierenden in Informatik und Scientific Computing**

# KVV vs. Campus Mgmt.

- Alles historisch gewachsen. Ihr seid in einer besonderen Situation → 6. Jahr, das zum Teil mit dem Campus Mgmt. verwaltet wird.
- Vorher hatten wir aber auch die Pflicht, eure Anmeldung als Bachelor/Master entgegenzunehmen.
- Deshalb momentan beide Systeme.
  - Das KVV ist sicherlich stabiler und richtiger.
- Denkt daran, dass die Systeme unabhängig von einander sind. Anmeldung im KVV bringt euch nichts im Bezug auf das Campus Mgmt.
- Ist ähnlich dem Dualismus Zedat-Account und Fachbereichsaccount: Ähnliche Ziele, andere Institutionen, doppelter Aufwand für euch. ;-)
- Vom Asta: <http://www.astafu.de/campusmanagement/>

- Account für Nebenfächler
  - Als Nebenfächler braucht ihr die Unterschrift eines Dozenten, der euch in dem Semester unterrichten wird.
  - Also z.B. Dr. Hoffmann von Mathe für Informatiker.
- Ansprechpartner bei Problemen mit dem Studienablauf, Prüfungsordnung etc.:
  - Frau Prof. Fehr → Email schicken oder Sprechstunde
  - Prüfungsberatung -> Siehe Anschreiben.
- Wichtig:
  - Mit der Anmeldung "Campus Management" und mit Spezialfragen mal bis Ende nächster Woche warten.
  - Vieles wird sich nächsten Montag Morgen aufklären.

- Das Problem: ein Rechner -> mehrere Nutzer, ein Nutzer -> mehrere Rechner
  - Ihr sollt meine Daten nicht löschen.
  - Ich darf eure e-Mails nicht lesen. (Autorisierung)
  - An jedem Rechner sollen euch eure Dateien zur Verfügung stehen.
- Jeder bekommt einen eindeutigen Benutzernamen und ein Passwort (Authentisierung).
- Damit hat er Zugang zu den Rechnern und Ressourcen.
- Dazu gehören: Email, eigene Webseite, Platz auf der Festplatte, eigene Einstellungen (Hintergrundbilder).



# Euer Account ist etwas Wertvolles

- Er ist auf euren Namen eingetragen.
- Gibt es damit Ärger, seid ihr dran.
  - Beispiel: Copyrightverletzung
- D.h. ihr müsst euch darum kümmern, dass niemand euren Account missbraucht.
- Das wichtigste Werkzeug hierzu ist das Passwort.
- Begriffssdschungel:
  - Tipp: Gewöhnt euch dran, das es immer ganz viele Namen für ein und die selbe Sache gibt. Nachhaken!
  - Benutzername = Username = Accountname = Loginname = Login = Benutzerkennung = Kennung = Account
  - Passwort = Kennwort = Passphrase



- Heutzutage braucht man überall Passwörter.
- Ein gutes Passwort ist kein echtes Wort:
  - V,swzzszBk! ("Verdammt, schon wieder zu spät zum Brückenkurs!")
  - L4uf3N:hUNge4 ("Laufen:Hunger" und dabei sind Buchstaben, die Zahlen ähnlich sehen, ersetzt)
- Schlechte Passwörter:
  - Geburtsdaten, Namen, Orte, Worte aus Lexika
  - ganDalf, qwertz, asdf1234, HalloWelt12
- Wie schafft man es, sich alle Passwörter zu merken?
  - Trennen zwischen wichtigen Passwörtern (EC/Kreditkarte, Account, Online-Banking) und unwichtigen.
  - Wichtige Passwörter **niemals** aufschreiben, unwichtige lieber aufschreiben, als zu schwach wählen.

# Kleine Auswahl aus 20000 Myspace Passwörtern

13 - cookie123

12 - iloveyou

12 - password

11 - abc123

11 - fuckyou

11 - miss4you

9 - password19

9 - clumsy

8 - sassy

8 - summer06

8 - pablobob

8 - boobie

8 - fuckyou1

8 - iloveyou1

8 - tink69

8 - password1

7 - gospel

7 - terrete

7 - monster7

7 - marlboro1

7 - bitch1

7 - flower

7 - space

- Wer noch keinen hat => Am Ende dieser Stunde noch hierbleiben, wir machen das dann zusammen.
- Was für einen Accountnamen bekomme ich? => Euer Login/Accountname wird i.d. Regel euer Zedat-Name!
- D.h. wer einen eindeutigen Nachnamen hat, erhält diesen (auf 8 Zeichen verkürzt) als Accountnamen.
  - Heiko Will=> hwill
  - Schmi(dt, d, tt)s und Müllers => :-)

# Für alle diejenigen, bei denen es nicht geht:

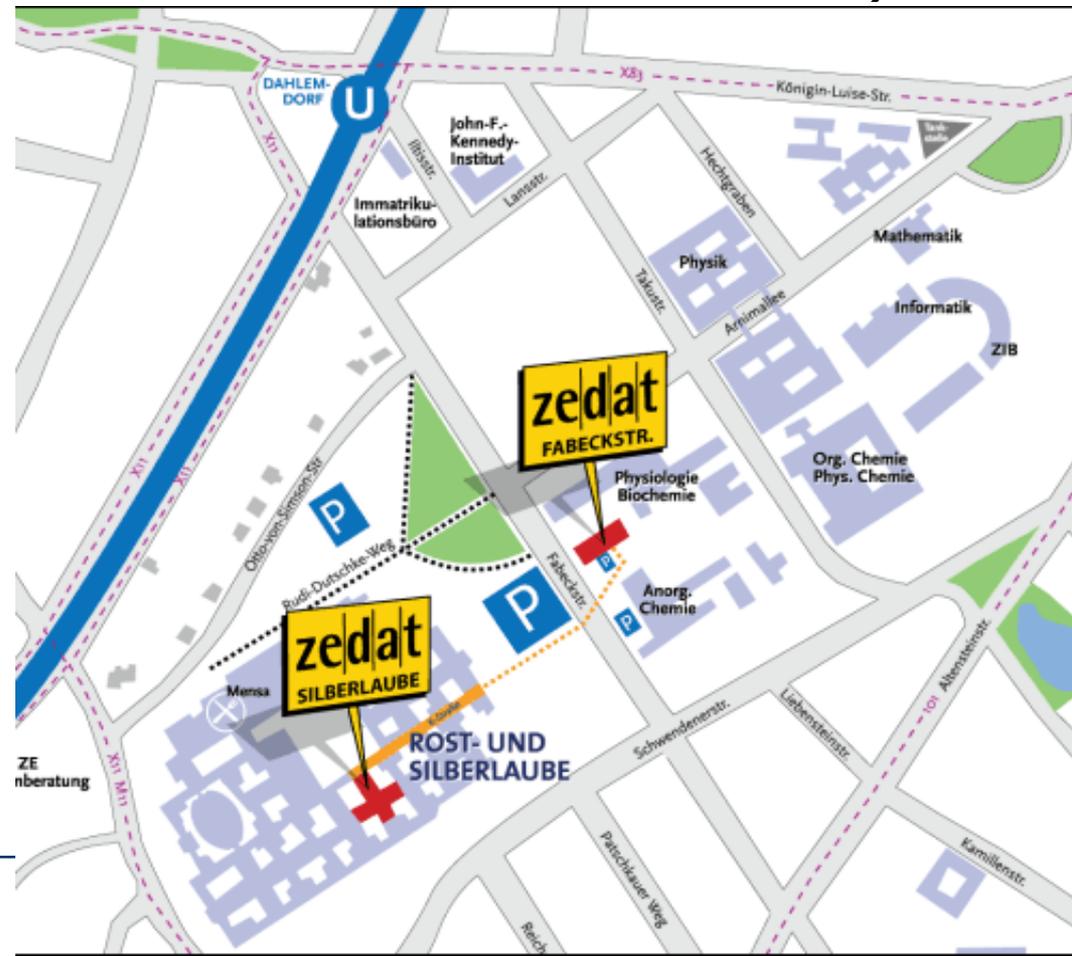
- Zedat Account muss vorhanden sein!
- Generelle Sprechzeiten der Accountverwaltung:
  - Raum 044
  - Montag bis Freitag: 9:30–10:30
- Wenn eine/r eurer KollegInnen heute nicht da ist:
  - Kopie des Studentenausweises anfertigen.
  - In Briefkasten vor Raum 044 einwerfen.
  - 1-2 Tage warten.

# Aber ich habe doch schon einen!!

- Für das Campus-Management braucht ihr einen Zedat-Account.
- Die *Zentraleinrichtung für Datenverarbeitung* ist das Hochschulrechenzentrum der FU und betreut damit die Datenverarbeitungsinfrastruktur des Campus.
- Das Zedat bietet auch Computer-Arbeitsplätze in der Silberlaube und Wireless-LAN auf dem Campus an.
- Die Zedat und der Fachbereich haben jedoch getrennte Account-Strukturen:
  - Mit einem Zedat-Account kommt ihr nicht bei uns an die Rechner und umkehrt.

# Probleme mit dem ZEDAT-Account

- [hilfe@zedat.fu-berlin.de](mailto:hilfe@zedat.fu-berlin.de)
- 030 838 77777 (kompetenter geht es einfach nicht!)
- Raum JK27/121a (im ZEDAT-Bereich der Silberlaube)

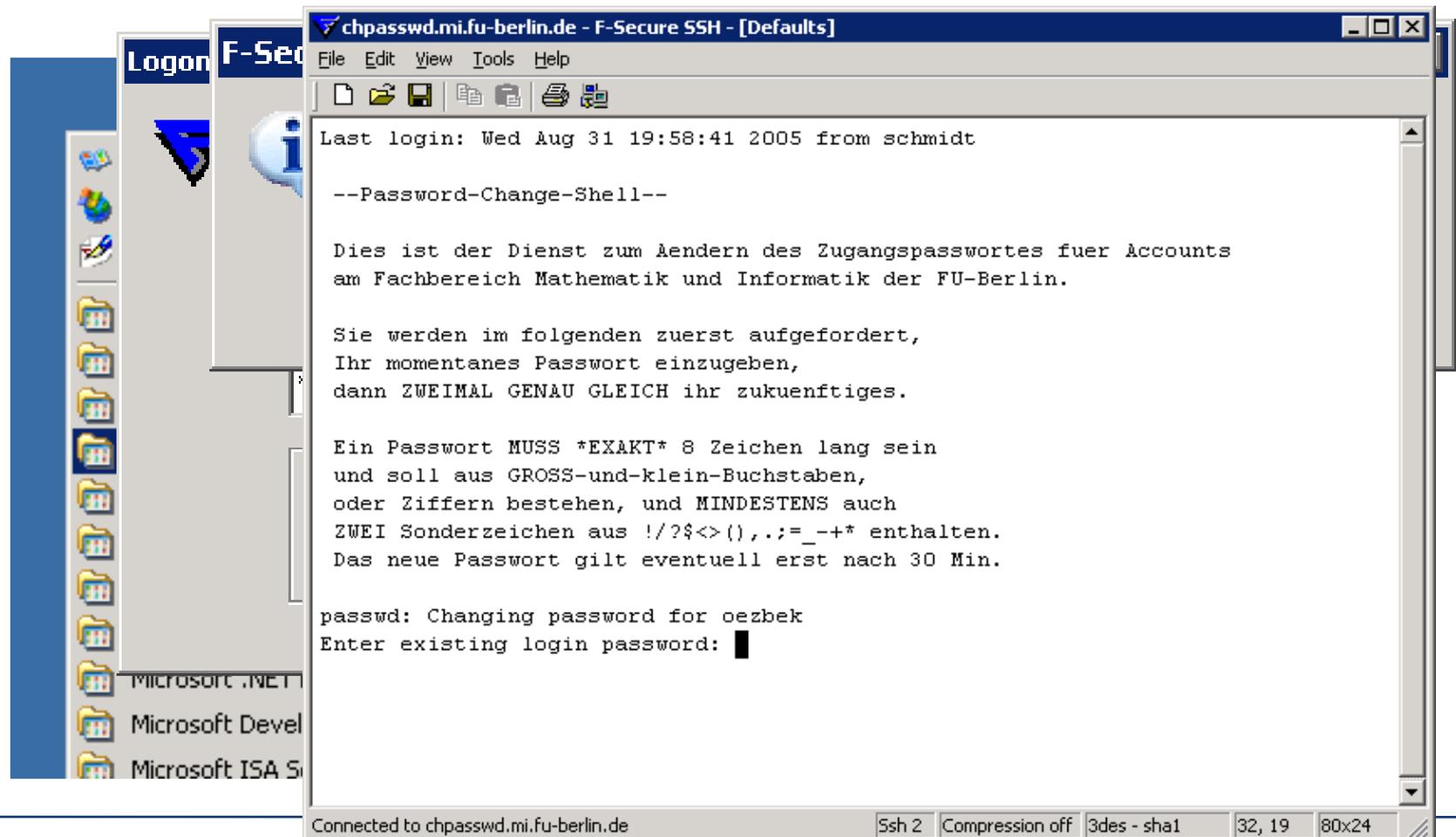


# Was die Zukunft bringt

- Momentan wird in unserer Technik an einer Migration aller Accountdaten zur Zedat gearbeitet.
- Danach braucht ihr den Informatikaccount nicht mehr.
- Ein Nebeneffekt: Die Emailadresse in der Informatik (<info Benutzername>@inf.fu-berlin.de) kann von euch jetzt schon nicht mehr direkt abgeholt werden, sondern wird direkt an die Zedat weitergeleitet.
- Fazit:
  - Beide Accounts sind wichtig.
  - Der Info-Account wird verschwinden

- Einloggen auf "chpasswd.mi.fu-berlin.de" mittels SSH und den Anweisungen folgen.
- Alternativ unter Windows:
  - STRG-ALT+ENTF -> Change Password...
  - noch nicht offiziell freigegeben
- Für Zedat-Passwort:
  - <https://portal.zedat.fu-berlin.de>

- Einloggen auf Rechner "chpasswd.mi.fu-berlin.de" mittels SSH und den Anweisungen folgen.



```
chpasswd.mi.fu-berlin.de - F-Secure SSH - [Defaults]
File Edit View Tools Help

Last login: Wed Aug 31 19:58:41 2005 from schmidt

--Password-Change-Shell--

Dies ist der Dienst zum Aendern des Zugangspasswortes fuer Accounts
am Fachbereich Mathematik und Informatik der FU-Berlin.

Sie werden im folgenden zuerst aufgefordert,
Ihr momentanes Passwort einzugeben,
dann ZWEIMAL GENAU GLEICH ihr zukuenftiges.

Ein Passwort MUSS *EXAKT* 8 Zeichen lang sein
und soll aus GROSS-und-klein-Buchstaben,
oder Ziffern bestehen, und MINDESTENS auch
ZWEI Sonderzeichen aus !/?$<>(),.,=_-+* enthalten.
Das neue Passwort gilt eventuell erst nach 30 Min.

passwd: Changing password for oezbek
Enter existing login password: █
```

# Ich muss mal auf's Klo...

- Dann aber bitte nicht vergessen, sich auszuloggen oder den Rechner zu sperren (lock).
- Unter Windows geht dies mit: `WINDOWS + L`
- Es besteht ein großes Sicherheitsrisiko für euch (z.B. Key-Logger), das keines sein müsste.
- Gewöhnt euch an:
  - Wendet ihr euch vom Computer weg, sperrt den Computer.
- Noch ein beliebter Fehler:
  - Man vergisst, dass man eine Maschine gesperrt hat und geht erstmal Mittagessen.
  - Das ist ziemlich ärgerlich, weil dann der Rechner für den Rest des Tages von niemanden mehr genutzt werden kann!
  - Tipp: Lasst ihr wirklich mal ein Programm laufen, lasst eine Notiz da.

- An der Uni wird am Ende einer Vorlesung geklopft.
- Ersetzt das Klatschen.
- Länger und lauter → besondere Auszeichnung.
- Durch das Geräusch wird die Vorlesung offiziell beendet.
- Erst dann steht man auf.
- Nicht zu klopfen, ist schlechte Form.

**Vielen Dank!**